

„Europäische Innovationspartnerschaft Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ (EIP-AGRI) – 1. Call in NRW (2016)

Die Übersicht der ausgewählten Vorhaben (in alphabetischer Reihenfolge) mit dem jeweiligen Lead-Partner der Operationellen Gruppe:

Operationelle Gruppe	Leadpartner - Institution	Ziele des Projektes
Arbeitsgemeinschaft Nachhaltiger Topfpflanzenanbau NRW	Nachhaltige Zierpflanzenproduktion e.V.	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von kurzfristig umsetzbaren Strategien für eine umwelt- und ressourcenschonende Arbeitsweise im Topfpflanzenanbau • Entwicklung einer innovativen Vermarktungsstrategie unter Einbeziehung aller Akteure in der Wertschöpfungskette • Entwicklung von Werkzeugen für eine kontinuierliche Verbesserung von vorher erarbeiteten Kriterien zur Nachhaltigkeit in den gartenbaulichen Betrieben
Bodenfruchtbarkeit im Gewächshaus	Landwirtschaftskammer NRW	<ul style="list-style-type: none"> • Verringerung des Salzgehaltes im Boden durch den Anbau von Halophyten (an erhöhten Salzgehalt angepasste Pflanzen) • Entwicklung praxistauglicher Strategien zur Umsetzung und Nutzung des Potentials von Halophyten im ökologischen Unterglasanbau • Entwicklung einer Kalkulationsanwendung, die die Salzgehalte in Abhängigkeit von den Bewirtschaftungsmaßnahmen abschätzen kann
Gesunde Bioschweine	Landwirtschaftskammer NRW	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der betriebswirtschaftlichen Situation der ökologischen Schweinehaltung durch Optimierung der Betriebe im Bereich der Tierverluste, der Verletzungsraten und der biologischen Leistungen • Auswahl von Indikatoren zu Tierwohl und Tiergesundheit • Erstellung von Handlungskonzepten für die ökologische Schweinehaltung

<p>Öko-Nährstoff-Manager</p>	<p>Landwirtschaftskammer NRW</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines Ökodüngeprogrammes für Kartoffeln und Gemüse • Verbesserung der Erfassung von schwer löslichen Nährstoffen im Boden • Anpassung eines N-Planers (N-DICEA) aus den Niederlanden für Gemüsebaukulturen in Nordrhein-Westfalen
<p>Präzisionsgartenbau</p>	<p>Universität Bonn, Campus Klein-Altendorf</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines optischen Verfahrens, um gezielt mit Blattläusen befallene Salatpflanzen identifizieren zu können • Reduktion der Ausbringungsmenge von Pflanzenschutzmitteln durch ein geeignetes Spritzverfahren bzw. -gerät zur punktuellen Behandlung • Weiterentwicklung der Phänotypisierung von Stressoren im Pflanzenbau
<p>Roiporq - Alternative Schweine</p>	<p>IZNE, Hochschule Bonn-Rhein-Sieg</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Testen eine spezielle Schweinekreuzung auf ihre Eignung für alternative Haltungsformen • Differenzierung und Einführung von nachhaltigen und marktgerechten Produktionsstandards bezüglich einer antibiotikafreien Aufzucht, einer körperlichen Integrität der Tiere mit intaktem Ringelschwanz und ungekürzten Eckzähnen sowie einer Stärkung der Darmgesundheit • Ermittlung von sensorischen Qualitätsmerkmalen wie Fleischfarbe, Textur und intramuskuläres Fett
<p>StadtFarm NRW</p>	<p>Landwirtschaftskammer NRW</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Eröffnung neuer Bewirtschaftungsmethoden und Absatzstrategien bei Gemüse und Beerenobst für stadtnahe, landwirtschaftliche Betrieben • Erprobung unterschiedlicher Beteiligungsformen von Verbraucherinnen und Verbrauchern auf den landwirtschaftlichen Betrieben • Betriebsökonomische Erfassung der unterschiedlichen Vermarktungskonzepte und Aufbau eines Beratungsmoduls für stadtnahe Betriebe

Winterhanf	Landwirtschaftskammer NRW	<ul style="list-style-type: none"> • Optimierung und Bewertung von Winterhanf als Zwischenfrucht • Erhöhung der ökonomischen und ökologischen Perspektive landwirtschaftlicher Betriebe durch ein vermarktungsfähiges Produkt (einzigartige Fasereigenschaften) • Lösung betriebsspezifischer Probleme beim Zwischenfruchtanbau
------------	---------------------------	--

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete unter Beteiligung des Landes Nordrhein-Westfalen.



**Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen**

